

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) gehört zu den großen Universitäten in Deutschland. In der Wissenschaftsregion Rhein-Main entfaltet sie ihre Leistungsstärke, Innovationskraft und Dynamik. Als Volluniversität ermöglicht die JGU ein Fachgrenzen überschreitendes Lehren und Lernen und eröffnet großes Potenzial für international renommierte, interdisziplinäre Forschung. Fast all ihre Einrichtungen vereint die JGU auf einem innenstadtnahen Campus – ein Ort lebendiger akademischer Kultur für Forschende, Lehrende und Studierende aus allen Kontinenten.

Ausschreibung von fünf Promotionsstipendien

Das vom Gutenberg Nachwuchskolleg (GNK) der JGU Mainz geförderte Graduiertenkolleg (GRK)

„Digital Information Landscape and its Impact on Students‘ Online Learning (DIAPASON)“

fokussiert sich auf eine systematische, strukturierte und inhaltliche Analyse der Online-Informationlandschaft, in welcher sich Studierende im universitären Studium einen Großteil an Fachwissen aneignen. Dazu gehören neben Informationen aus klassischen Lehrmaterialien auch Informationen aus Nachrichtenmedien und sozialen Medien. Ziel ist die Identifikation und Analyse von spezifischen Eigenschaften der Online-Medien und Informationen in den großen Studienbereichen Wirtschaftswissenschaften und Medizin, welche das fachbezogene Lernen von Studierenden wesentlich beeinflussen. Dabei geht es z.B. um die Analyse der verschiedenen Eigenschaften wie sprachstrukturelle und narrative Merkmale oder fachliche und mediendidaktischen Qualität von Online-Texten (wie Richtigkeit und Ausgewogenheit), die Studierende für das fachliche Lernen nutzen.

Es werden für die Laufzeit von **drei Jahren fünf Promotionsstipendien** vergeben an den beteiligten Fachbereichen (FB 02, 03, und 05): *Amerikanistik (Prof. Dr. Mita Banerjee)*, *Linguistik/Sprachtypologie (Prof. Dr. Walter Bisang)*, *Kommunikationswissenschaft (Prof. Dr. Marcus Maurer; Prof. Dr. Christian Schemer)* sowie *Wirtschaftspädagogik (Prof. Dr. Olga Zlatkin-Troitschanskaia)*. Die Themen mit dem Fokus auf den Studienbereich in *Medizin* werden von *Prof. Dr. Jochen Roeper* und in *Wirtschaftswissenschaften* von *Prof. Dr. Olga Zlatkin-Troitschanskaia* mitbetreut.

Die Stipendien sollen der Realisierung der Dissertationsvorhaben dienen. Methodische und konzeptuelle Zugänge bilden bisherige Ansätze und Ergebnisse im Rahmen des Forschungsprogramms „Positive Learning at Risk in the Age of Information“ (PLATO) (s. Publikationen, Webseite), sowie ein integrativer Analyseansatz eines gemeinsamen Datenkorpus an Online-Informationen zu ausgewählten Studienthemen der Wirtschaftswissenschaften und Medizin.

Die Stipendien sollen **zum 01.04.2021** angetreten werden. Sie umfassen 1.400 €/ Monat für drei Jahre. Zusätzlich stehen dem Graduiertenkolleg weitere Fördermittel zur Unterstützung der einzelnen Promotionsvorhaben zur Verfügung, wie z.B. die Übernahme von Kosten für Fachkongressreisen und Publikationskosten.

Ihre Aufgaben im DIAPASON:

- Entwicklung und Bearbeitung einer Forschungsfrage im thematischen Feld des Graduiertenkollegs mit dem Ziel der Promotion
- Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen des Graduiertenkollegs
- Publikation von Projektergebnissen und Präsentation auf nationalen und internationalen Tagungen

Wir bieten Ihnen:

- Ein spannendes und dynamisches Arbeitsumfeld in einem interdisziplinären Team und internationalem Netzwerk

- Strukturierte und individualisierte Begleitung und Unterstützung bei der wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Promotion)
- Umfassende und differenzierte akademische Weiterqualifizierung durch MGRK-spezifische Kurse, Summer-Schools und Workshops

Voraussetzungen zu Ihrem Kompetenzportfolio:

- Ein sehr guter Hochschulabschluss im Master in einem der folgenden Studienbereiche: Amerikanistik, Linguistik/Sprachwissenschaft, Publizistik/Kommunikationswissenschaft sowie Wirtschaftspädagogik. Der Hochschulabschluss soll in der Regel nicht länger als zwei Jahre zurückliegen, vorausgesetzt wird zudem eine sehr gute Masterarbeit.
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch (C1 oder höher) in Wort und Schrift
- Grundlegende methodische Kompetenzen in quantitativen oder qualitativen Textanalysen oder Erfahrung mit (inhalts-)analytischer Methodik oder quellenbezogener Auswertung angewandt auf schriftliche Dokumente
- Aktive Bereitschaft zum interdisziplinären Arbeiten und der internationalen Vernetzung
- Erfahrung in wissenschaftlichen Projekten, hohes persönliches Engagement, überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit in einem Projektteam

Die Bewerbungsunterlagen sollten Folgendes enthalten:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des Hochschulzeugnisses einschließlich des transcript of records
- Ein kurzes Motivationsschreiben (max. 2 Seiten/1200 Wörter), indem Sie insbesondere Ihre GRK-relevante Vorerfahrungen und Vorkenntnisse (z.B. im methodischen Bereich) sowie Ihre ersten Vorstellungen zum Promotionsvorhaben kurz darlegen.
- Einen selbstverfassten wissenschaftlichen Text (z.B. Abschlussarbeit, Hausarbeit oder Publikation)
- (falls vorhanden) Nachweise von Publikationen, Vorträgen, Preisen

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen und hat daher besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in einer pdf-Datei bis **zum 28.01.2021** per E-Mail an:

Prof. Dr. Olga Zlatkin-Troitschanskaia

diapason@uni-mainz.de

Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich Anfangs Februar digital statt.